

# Warum wir nicht anders handeln, obwohl wir es besser wissen

## Nachhaltigkeit als Kultur-Aufgabe



Alles Menschliche ist kulturell durchformt: essen, lachen, schlafen, sitzen. Verkehrsordnungen, Excel-Dateien und Supermärkte erscheinen uns gleichsam natürlich, weil wir in ihnen und durch sie sozialisiert worden sind. Die Nachhaltigkeitsforschung konzentriert sich bisher vor allem auf ökologisches und ökonomisches Verhalten, blendet jedoch die darin implizit wirkende Kultur aus. Nachhaltiges Verhalten sollte jedoch nicht nur logisch verständlich gemacht werden, sondern auch emotional in die alltäglichen Lebenszusammenhänge eingefügt werden können. Notwendig sind neue zukunftsfähige Routinen.

**Vortrag, Buchpräsentation und Diskussion mit Univ.-Doz. Dr.<sup>in</sup> Gabriele Sörgo, Wien**  
Herausgeberin des Buches „Die unsichtbare Dimension“

Moderation: Mag. Hans Holzinger, JBZ

# Do. 23. Februar 2012

Beginn: 19 Uhr Freier Eintritt

**Ort: Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen**  
Robert-Jungk-Platz 1 / Imbergstraße 2, 5020 Salzburg

Anmeldung erbeten: 0662.873206 oder [jungk-bibliothek@salzburg.at](mailto:jungk-bibliothek@salzburg.at)

In Kooperation mit dem Salzburger Netzwerk „Bildung für Nachhaltige Entwicklung und globales Lernen“ und Forum „Umweltbildung“ im Rahmen von Rio 20+